

44. Sitzung der Stadtvertretung am 21.10.2013

TOP 02

Bürgerfragestunde

- F 1** Einreicher: Herr Frank Pausch
- Keine Baumordnung in Schwerin/Begrenzung Grundstücke
- F 2** Einreicher: Herr Wilfried Weber
- Abfallbehälter Dreescher Markt/aufgestellte Kissen Dreescher Markt
- F 3** Einreicher: Anlieger Schwalbenstraße/K. Schmidt
- intensiver Busverkehr in der Schwalbenstraße

Bürgerfragestunde F 1

Einreicher: Herr Frank Pausch

Betreff: Keine Baumordnung in Schwerin/Begrenzung Grundstücke

Anfrage:

Sehr geehrte Damen und Herren,
leider bin ich am 21.10.2013 nicht in Schwerin, deshalb auf diesem Weg meine Frage bzw. Kritik.

Es gibt in Schwerin keine Baumordnung, so werden im Wohngebiet z.B. Friedensberg Waldbäume gepflanzt die dann 15 m hoch werden bzw. sind. In den Nachbargrundstücken wird Sonnenschein und Licht erheblich eingeschränkt vom Schmutz der abfallenden Zapfen und Nadeln nicht zu sprechen. Weiterhin würde ich dem Ordnungsamt empfehlen, bei den Straßenbegehungen auf die Grenzen der Grundstücke zu achten. Durch Pflanzungen, Hecken und Bäume werden Durchfahrtshöhen- und breiten erheblich eingeschränkt. Denken Sie bitte an Feuerwehr und Rettungskräfte.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Pausch

Bürgerfragestunde F 2

Einreicher: Herr Wilfried Weber

Betreff: Abfallbehälter Dreescher Markt/aufgestellte Kissen Dreescher Markt

Anfrage:

Sehr geehrter Herr Czerwonka,

durch den Abbau der Abfallbehälter, u.a. vom Dreescher Markt kommend in Richtung Berliner Platz, verdreckt dieser Weg immer mehr. Da werden auf dem Dreescher Markt nicht nur durch Schüler u.a. Kleinigkeiten zum Essen gekauft, sprich einen kleinen Imbiss. Aber die Papiertüte oder eine andere Verpackung kann dann nicht mehr ordnungsgemäß entsorgt werden. Dies erfolgt dann aber gehäuft doch an der Stelle, wo jetzt nur noch die Halterung für die Abfallbehälter steht, bzw. entlang des gesamten Weges. Hier müsste dann aber wiederum das Amt für Grünanlagen für die Reinigung sorgen.

Des weiteren tragen auch die auf dem Dreescher Markt aufgestellten Kissen, die ja ohnehin umstritten waren und sind, nicht zur Verschönerung des Platzes bei. Da sie mittlerweile durch den anhaftenden Dreck richtig verkommen aussehen, bleibt nur noch die Frage, wann diese denn endlich abgebaut werden und der Platz wieder mit Grünpflanzen bzw. Bäumen gestaltet wird. Ohnehin könnten diese Kissen doch auch eine Verwendung auf dem Berliner Platz finden, denn da würden dann auch die Dimensionen stimmen. Für den Dreescher Markt sind sie einfach überdimensional.

Mit freundlichem Gruß

Wilfried Weber

Bürgerfragestunde F 3

Einreicher: Anlieger Schwalbenstraße/Karin Schmidt

Betreff: intensiver Busverkehr in der Schwalbenstraße

Anfrage:

Wir, Anlieger der Schwalbenstraße, möchten wissen, wann wir vom intensiven Busverkehr entlastet werden. Inzwischen ist die Straße so zerfahren, dass sie nicht repariert werden kann. Die Stadt darf nur geeignete Straßen für den Busverkehr freigeben.

Wir möchten nur eine Entlastung.

im Auftrag K. Schmidt